

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Abwasser und Sicherheit der Gemeinde Dassendorf am Mittwoch, dem 11.02.2009, 20.00 Uhr, in Dassendorf (Sitzungszimmer der Gemeinde Dassendorf, Zimmer 4)
- Nr. 1/2009, wi

Anwesend: **Vorsitzender Dr. Albrecht Sakmann**
Stellv. Vorsitzender Walter Peters (SPD)
Mitglied Carsten Dassau, zugleich als Protokollführer
Mitglied Ingrid Peters
Mitglied Utz Seifert

Es fehlt: keiner

Außerdem: Gemeindevertreter Ingo Claßen
Gemeindevertreter Lennart Fey
Gemeindevertreter Uwe Stegen
Bürgerliches Mitglied Klaus-Peter Janßen
Wehrführer Rainer Clausen
Stellv. Wehrführer Sven Roeseler

Der Ausschussvorsitzende Dr. Sakmann eröffnet die öffentliche Sitzung für Umwelt, Abwasser und Sicherheit um 20.00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Mitglieder des Ausschusses ordnungsgemäß eingeladen worden sind und das Gremium ist.

Zu TOP 1. Genehmigung der Tagesordnung

Der Ausschussvorsitzende Dr. Sakmann teilt mit, dass die Tagesordnung um einen nichtöffentlichen Punkt erweitert werden soll. Die vorgeschlagene Tagesordnung des öffentlichen Teils wird einstimmig angenommen. Sie lautet wie folgt:

Die Tagesordnung lautet wie folgt:

Tagesordnung

1. Genehmigung der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 04.11.2008
- Nr. 5/2008
3. Bericht über das Ergebnis der Besichtigung gemäß § 17 Sozialgesetzbuch (SGB) VI der Hanseatischen Feuerwehr-Unfallkasse Nord
4. Organisation der Frühjahrsputzaktion
5. Diskussion über mögliche Standorte für Windenergieanlagen in Dassendorf
6. Hindernisse auf Gehwegen
7. Gullydeckel am Mastbrock
8. Anfragen und Mitteilungen

nichtöffentlich

9. Genehmigung der Tagesordnung für den nichtöffentlichen Teil
10. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 04.10.2008 (Nr. 5/2008)
11. Vorzeitige Auflösung einer Grabstätte
12. Anfragen und Mitteilungen

Zu TOP 2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 04.11.2008 - Nr. 5/2008

Beschluss:

Die Niederschrift wird genehmigt.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	5	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 3. Bericht über das Ergebnis der Besichtigung gemäß § 17 Sozialgesetzbuch (SGB) VI der Hanseatischen Feuerwehr-Unfallkasse Nord

Der Wehrführer, Herr Rainer Clausen, berichtet das Ergebnis der Besichtigung gemäß § 17 Sozialgesetzbuch (SGB) VI der Hanseatischen Feuerwehr-Unfallkasse Nord und teilt mit, dass die meisten Beanstandungen fristgerecht bis zum 20.03.2009 beseitigt werden können. Er weist aber ausdrücklich darauf hin, dass auch der Zustand der sanitären Anlagen bemängelt wurde, da keine Duschen vorhanden sind. Es muss mindestens eine Dusche für Damen und Herren geschaffen werden.

Beschluss:

Der Ausschuss für Umwelt, Abwasser und Sicherheit nimmt das Besichtigungsergebnis zur Kenntnis und empfiehlt der Gemeindevertretung, die Mittel für die vorschriftsgemäße Ausstattung der sanitären Anlagen zur Verfügung zu stellen.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	5	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 4. Organisation der Frühjahrsputzaktion

Die Gesamtorganisation der Frühjahrsputzaktion übernimmt Walter Peters. Carsten Dassau organisiert die Fahrzeuge. Die FF Dassendorf und die TuS Dassendorf werden sich an der Frühjahrsputzaktion beteiligen. Als Termin der Aktion ist der 04.04.2009 (ab 10.00 Uhr) vorgesehen.

Zu TOP 5. Diskussion über mögliche Standorte für Windenergieanlagen in Dassendorf

Der Vorsitzende Dr. Sakmann berichtet über die Initiative des Innenministeriums des Landes Schleswig-Holstein zum Ausbau der Windenergie.

Beschluss:

Der Ausschuss für Umwelt, Abwasser und Sicherheit beschließt, der Gemeindevertretung zu empfehlen, sich gegen die Errichtung von Windkraftanlagen auf dem Gebiet von Dassendorf auszusprechen.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	5	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 6. Hindernisse auf Gehwegen

Der Vorsitzende Dr. Sakmann berichtet anhand von aktuellen Fotos über Hindernisse auf Gehwegen.

Beschluss:

Der Ausschuss für Umwelt, Abwasser und Sicherheit bittet die Verwaltung, die betroffenen Grundstücksbesitzer aufzufordern, die Hindernisse auf den Gehwegen zu entfernen.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	5	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 7. Gullydeckel am Mastbrock

Der Vorsitzende Dr. Sakmann belegt anhand von aktuellen Fotos, dass auf einem Grundstück der Gemeinde Dassendorf am Mastbrock ein Gully nicht ordnungsgemäß mit einem Deckel verschlossen ist.

Beschluss:

Der Ausschuss für Umwelt, Abwasser und Sicherheit bittet die die Bürgermeisterin, die Gemeindearbeiter anzuweisen, den Gully wieder ordnungsgemäß zu verschließen. Der Deckel sollte mit einem abschließbaren Bügel gesichert werden.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	5	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 8. Anfragen und Mitteilungen

Carsten Dassau regt an, dass wegen der Knickpflege dringend ein Gespräch mit Herrn Jakob geführt werden muss.

Herr Walter Peters teilt mit, dass am Flachstumsweg an der Ecke zum Tannenweg eine morsche Buche steht, die ein erhebliches Gefahrenpotential birgt. In diesem Zusammenhang bemerkt Herr Seifert, dass auch am Wendelweg an den Bäumen diverse Äste morsch sind. Wegen der Schule und des Kindergartens ist dies besonders problematisch.

Herr Walter Peters hat in der letzten Sitzung des Ausschusses die falsche Schaltung der Lampen in Dassendorf beanstandet. Die Verwaltung wurde gebeten, bis zum 30.11.08 einen Sachstandsbericht zu liefern. Nach Auskunft von Frau Stahl (Bauamt) ist das Einschalten der Straßenbeleuchtung von folgenden Faktoren abhängig:

- Lage des Dämmerungsschalters
- Sonnenlichteinwirkung
- Beschattung von Bäumen.

Durch diese unterschiedlichen Einflüsse kann es zu unterschiedlichen Lampenschaltungen kommen. Das Bauamt bittet um Nachricht, wenn bestimmte Bereiche früher oder später beleuchtet werden sollen, damit die Dämmerungsschalter neu ausgerichtet werden können.

Am 27.10.08 wurde von der Verwaltung der Antrag auf Zustimmung zur vorzeitigen Beschaffung eines Mannschaftstransportfahrzeuges nach DIN EN für die Gemeinde Dassendorf gestellt. Mit dem Datum vom 26.11.2008 wurde vom Kreis Herzogtum Lauenburg dieser Antrag genehmigt.

Am 18.11.2008 wurde das HLF 20/16 der Gemeinde Dassendorf (RZ-FD 2008) vom Kreisfeuerwehrverband abgenommen. Es wurden keine Mängel festgestellt.

Am 17.12.2008 wurde vom Kreis Herzogtum Lauenburg die 1. Rate in der Höhe von 36.031,27 € für die Beschaffung des HLF 20/16 der FF Dassendorf bewilligt.

Am 15.01.2009 wurde die Auszahlung der 2. Rate in Höhe von 47.968,73 € für das HLF 20/16 der FF Dassendorf beantragt.

Die Betreiber des Krötenschutz-Projektes haben gebeten, dass die Bürgermeisterin im Notfall die Gemeindearbeiter für das Aufstellen der Schutzzäune abstellt. Der erforderliche Zeitaufwand beträgt etwa 5 Stunden.

Die Gemeinde hat kürzlich den Durchgang vom Heidekamp zum Brandschutzstreifen ausbessern lassen. Dieser Verbindungsweg wird von den Anliegern teilweise zum Parken genutzt. Eine Durchfahrt für die Feuerwehr in den Brandschutzstreifen ist dann nicht mehr möglich. Das Amt Hohe Elbgeest beabsichtigt daher, die bestehenden Sperrposten an den Anfang des Weges zu versetzen, damit in dem Weg nicht mehr geparkt werden kann. Der Ausschuss für Umwelt, Abwasser und Sicherheit nimmt dies zustimmend zur Kenntnis. Der anwesende Wehrführer Herr Clausen stimmt dieser Absicht gleichfalls zu.

Der Ausschussvorsitzende Dr. Sakmann schließt um 21.20 Uhr die öffentliche Sitzung.

gez. Dr. A. Sakmann
Vorsitzender

gez. Carsten Dassau
Protokollführer